

Auen-Kurier

Ortschaftszeitung von



Lützschena-Stahmeln

Nr. 10/21

• Oktober

• Kostenlos an Haushalte und Gewerbe

Auen-Kurier
auf einen Blick

Bekanntmachungen
Ortschaftsrat s. 2-4

Sport traf Kultur s. 5

Die Bibliothek
informiert s. 6

Tango Argentino in
der Auwaldstation s. 6

Termine der
Auwaldstation s. 7

Waffelback-Spenden-
aktion s. 7

Judoverein Leipzig-
Stahmeln e. V.
informiert s. 8

Es gibt viel zu ent-
decken - Kirchen und
Kapellen der Sophien-
kirchgemeinde s. 9

Wie weiter mit
Schlobachshof? s. 9

Mitteilungen der
Sophienkirchgemeinde
s. 10-11

25. Schlossparkfest – ein voller Erfolg

Das 25. Schlossparkfest in Lützschena am 05. September 2021 lockte zahlreiche Anwohner und Interessierte in den Schlosspark und zur Auwaldstation. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Förderverein Auwaldstation und Schlosspark Lützschena (FAS). FAS-Vorsitzender Detlef Bäs-

Nachgang der Veranstaltungen konnten die Organisatoren zufrieden feststellen, das Ziel wurde erreicht.

Das diesjährige Schlossparkfest begann mit einem musikalischen Weckruf der Schalmeyenkapelle Großpösna durch die Ortschaft. Die Eröffnung



Fotos: © Andreas H Birkigt

ler beschrieb die Zielsetzung des Fests mit: „Unser Schlossparkfest soll als Ortsfest zur Stärkung der örtlichen Identität beitragen. Auch den örtlichen Vereinen ist die Möglichkeit gegeben, sich den Festbesuchern zu präsentieren. Auwaldstation und Landschaftspark weisen auf die Schönheiten des uns umgebenden Naturraumes hin.“ Im

des Schlossparkfestes erfolgte durch die Ortsvorsteherin Frau Eva-Maria Schulze und den Schlossparkeigner Herrn Freiherr Wolf-Dietrich Speck von Sternburg. Zugewogen war auch der Leiter des Polizeireviers Nord Herr Polizeidirektor Oehler sowie Vertreter aus Ortschaftsrat, Stadtrat, Landtag und Bundestag.

Fortsetzung S. 4

Bekanntmachungen und Informationen

Das Wort der Ortsvorsteherin



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Lützschena-Stahmeln,

Sehen Sie den Herbst als positiv an, wenn auch die Nächte nun frischer werden und uns mehr Nebel entgegen kommen kann. Die Bäume, ja der ganze Wald ist in ungeahnter Bewegung. Die Blätter verzaubern mit einer farbenprächtigen Vielfalt. Albert Camus hat einmal gesagt: „Herbst ist ein zweiter Frühling, wo jedes Blatt zur Blüte wird“

Unser Schlossparkfest wurde sehr viel besucht, die einzelnen Veranstaltungspunkte

fanden großes Interesse. Auch das Wetter zeigte sich von der besten Seite. Es war ein durch und durch gelungenes Fest. An alle Organisatoren und fleißigen Helfer die vor, während und nach dem Fest mitgearbeitet haben, vielen herzlichen Dank.

Am Freitag nach dem Schlossparkfest haben wir klassische Töne auf dem Sportplatz hören dürfen. 10 Blechbläser des Gewandhausorchesters haben uns ein Ständchen der Sonderklasse dargeboten. Ziel war es, Musik direkt zu den Menschen zu bringen. Viele Einwohner*innen waren vor Ort dabei und ich kann sagen: das Ziel wurde erreicht.

Anschließend fand das Sportfest des SV Sternburg statt.

Zu unserer Ortschaftsratsitzung haben sich viele interessierte Bürgerinnen und Bürger eingefunden. Ein großes Thema war der Entwicklungsstand der Batteriefabrik. Herr RA Lange, Vertreter der Bauherren, hat uns über Schall- und Sichtschutzmaßnahmen aufgeklärt. Der Ortschaftsrat erbitet sich noch Zeit aus, gerade diese Maßnahmen einzufordern. Außerdem sehen der OR und auch die Bürger eventuelle Probleme bei der geplanten Bewältigung anfallender Wassermengen. Hierzu soll der Planer noch Ausführungen machen. Ich werde ihn zu einer unserer nächsten Sitzungen einladen.

Weitere Abstimmungen und Beschlüsse lesen Sie bitte in unserem Protokoll.

Wir haben schon Oktober und Weihnachten ist nicht mehr weit entfernt. Wir planen ein Singen und Musizieren unterm Weihnachtsbaum. Aus diesem Grunde rufe ich alle Bürger*innen, die musikalisch begabt sind, oder ein Instrument spielen können auf, am Sonnabend, dem 04.12.21 mitzuwirken. Die Organisatoren sind auf Ihre Bereitschaft sehr gespannt. Ich bin überzeugt, dass wir diese Veranstaltung zum Erfolg führen. Bitte melden Sie sich bei Frau Ditter-Krumbiegel oder im Heimatverein.

Da ich in Gedanken bei Weihnachten bin, frage ich gleich einmal in die Runde. Wer hat einen Nadelbaum im Garten stehen, der auch viele andere Menschen zum Advent Freude bereiten könnte. Diesen Baum stelle ich mir im Ortschaftsteil Stahmeln, am Vorplatz Haltestelle/ Schule gut vor. Dankend wird auch Weihnachtsschmuck entgegengenommen. Die Kinder der KITA Sonnenhügel bitte ich, Weihnachtsschmuck für diesen Baum zu basteln.

Vorher, am 04.10.21, 18,30 Uhr findet unsere nächste Ortschaftsratsitzung im Leipziger Hotel statt. Ich lade Sie dazu herzlich ein.

Der Bismarckturmverein führt am 09.10.21 von 10.30 Uhr -20,00 Uhr sein Herbst- mit Drachenfest durch. Für Jung und Alt wird wieder viel angeboten. Man ist nie zu alt bunte Drachen steigen zulassen, oder wild durch einen Laubhaufen zu laufen. Kommen Sie vorbei. Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

*Ihre Ortsvorsteherin
Eva-Maria Schulze*



*Die Ortsvorsteherin gratuliert
recht herzlich zum
Geburtstag
und wünscht alles Gute*

Frau	Ehrentraud Neumann	zum	87.
Frau	Rita Rietzschel	zum	86.
Herr	Werner Schumann	zum	85.
Frau	Anneliese Koch	zum	85.
Frau	Irmgard Fritzsche	zum	84.
Herr	Günther Rochel	zum	84.
Frau	Elisabeth Hempel	zum	83.
Herr	Peter Dörschmann	zum	82.
Herr	Manfred Burkelt	zum	81.
Frau	Dr. Heidrun Knapp	zum	80.
Frau	Bärbel Kresse	zum	80.

Veröffentlichung dieser Daten ohne Gewähr. Zur Einhaltung der Datenschutzrichtlinie können wir ab sofort nur noch Geburtstag einstellen, wenn uns eine schriftliche Zustimmung dazu vorliegt. Da dies beim 75. Und 80. Geburtstag nicht immer der Fall ist, darf keine Veröffentlichung erfolgen. Wir bitten um Verständnis, denn wir wollen nicht riskieren, eine Datenschutzverletzung zu begehen.

Nächster Erscheinungstermin: **Mi. 27.10.2021**

Nächster Redaktionsschluss: **Mi. 13.10.2021**

Später eintreffende Materialien können nicht mehr berücksichtigt werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ortschaftsrat
Lützschena-Stahmeln,
Tel.: 0341/123-55 88
www.lützschena-stahmeln.de

Redaktion:

Ortschaftsrat, Druckpartner Maisel,
Heimatverein Lützschena-Stahmeln
Am Brunnen 4 · 04159 Leipzig,
Tel.: 0341/46 85 14 10
E-Mail: auenkurierredaktion@gmail.com

Gesamtherstellung:

Druckpartner Maisel,
Haynaer Weg 18, 04435
Schkeuditz · OT Radefeld
Tel.: 034207-7 26 20
info@druckpartner-maisel.de

Vertrieb: Alexander Röhling
Leipziger Anzeigenblatt Verlag
GmbH & Co. KG
Floßplatz 6 · 04107 Leipzig
Telefon: 0341 2181-2717

E-Mail: sven.toepfer@t-online.de

Zusätzlich zur Verteilung liegt der Auen-Kurier in diesem Monat an folgenden Stellen aus: Gärtnerei Gordelt, Agip Tankstelle, Physiotherapie Schneider/Rühs, Fa. Mühlberg in Stahmeln, Heimatverein Lützschena-Stahmeln, Lychatz Verlag.

**STADT LEIPZIG Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln VI. Wahlperiode
SITZUNGSPROTOKOLL
und Beschlüsse des Ortschaftsrates**

**der 68. Sitzung des Ortschaftsrates Lützschena-Stahmeln
am Montag, 06.09.2021, 18.30Uhr - 20.30 Uhr,
in Lützschena-Stahmeln, im „Leipziger Hotel“ Lützschena**

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Ortsvorsteherin Frau Schulze eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ortschaftsrates, den Protokollanten sowie die anwesenden Gäste.

TOP 2 Feststellungen der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Es sind 6 von 7 Ortschaftsräten und die Ortsvorsteherin Frau Schulze anwesend. Der Ortschaftsrat ist gemäß § 39 Sächsische Gemeindeordnung beschlussfähig. Frau Poschinski ist entschuldigt.

Als Mitunterzeichnende des Protokolls der laufenden Sitzung werden Herr Jander und Frau Krumbiegel-Ditter bestimmt.

TOP 3 Protokollkontrolle

Der Antrag der Ortschaft zur Aufstellung von Müllbehältern am Wiesenring für den Abfall der dort übernachtenden LKW-Fahrer wurde abgelehnt. Der Bauhof bzw. LOS muss für die Sauberkeit der dortigen Anlagen sorgen, soweit das die Fahrer nicht selbst tun.

Die beim Eigentümer beantragten Papierkörbe am Nettomarkt werden am 13.09.2021 aufgestellt.

Der defekte Abschnitt vom Fuß- und Fahrradweg am Jägergraben wird zuerst durch eine provisorische Aufschüttung und Verdichtung repariert. Die endgültige Reparatur wird auch geplant und durchgeführt.

TOP 4 Informationen zum aktuellen Stand der Batteriefabrik Dräxlmaier durch Herrn Rechtsanwalt Lange,

Herr Lange stellt an einem Luftbild den derzeitigen Baufortschritt der Batteriefabrik dar.

Er informiert darüber, dass aktuell eine Testproduktion stattfinden würde und der endgültige Produktionsstart wahrscheinlich im 2. Quartal 2022 beginnt.

Der LKW-Parkplatz am nördlichen Wiesenring hat eine kurze Zufahrt zur B 6, wenn die straßenseitige Umgestaltung dort abgeschlossen ist und eine kurze Zufahrt zum Werk, so dass die Lärm- und Umweltbelastung dort gering ist.

Die Parktaschen am Wiesenring werden von der Firma Dräxlmaier nicht benötigt und können auch zurück gebaut werden.

Die Entladung der Zulieferer erfolgt in der Halle, so dass davon auch keine Lärmbelastung nach außen dringt. Nachts erfolgt keine Entladung und damit kein LKW-Verkehr.

Die Beladung der fertigen Batterien erfolgt auf Spezialfahrzeuge an sogenannten Schnellbeladestationen im nördlichen Bereich des Werksgeländes, die zwischen Porsche und Dräxlmaier pendeln.

Diese Fahrzeuge haben beim Rückwärtsfahren keine akustischen Signalegeber, da sie nur mit visueller Technologie arbeiten.

Deshalb hält die Firma Dräxlmaier die Aufstellung von Gabionen im nordwestlichen Bereich des Werkes als Lärmschutz nicht für erforderlich.

Geringfügig entstehende Geräusche würden durch das im nordwestlichen Bereich gebaute Pumpenhaus und den großen Wassertank abgedämpft.

Es wird stattdessen ein Sichtschutzzaun für erforderlich gehalten, um die nach außen gerichteten Lichtkegel der Fahrzeuge nachts abzusichern.

Der Sichtschutzzaun soll im nordwestlichen Teil des Baufeldes 1 und 2 errichtet werden.

Seitens der Bürger und Ortschaftsräte wird mit Herrn Lange über die freiwillig zugesagten Gabionen diskutiert.

Herr Lange verspricht die zeitliche Befristung für die freiwillige Zusage zu verlängern, so dass die Gabionen auch nach Februar 2022 noch aufgestellt werden können, wenn sich im Produktionsbetrieb herausstellt, dass die Lärmbelastung durch den Werksverkehr größer als geplant ist. Seitens des Ortschaftsrates wird darum gebeten die Planungsgesellschaft in der nächsten Ortschaftsratsitzungen einzuladen, die für die Planung der Entwässerung und der Regenrückhaltebecken zuständig ist, um sich das Entwässerungskonzept erläutern zu lassen.

Außerdem bittet der Ortschaftsrat um Nachbesserung bei der Entwässerung des PKW-Parkplatzes, insbesondere des Zipfels im südlichen Bereich.

TOP 5 Beratung, Vergabe und Beschluss zur Verteilung der zusätzlichen Brauchtumsmittel für 2021

Beschluss 81/09/21

Der Ortschaftsrat beschließt dem Jugendclub Lützschena zur Verschönerung der Außenanlagen auf dem Sportplatz Lützschena 1.150,00 € aus den Brauchtumsmitteln zur Verfügung zu stellen.

Der Ortschaftsrat beschließt dem Verein Ride-le zur Verschönerung der Außenanlagen auf dem ehemaligen Schießplatz Lützschena 1.150,00 € aus den Brauchtumsmitteln zur Verfügung zu stellen.

Der Ortschaftsrat beschließt der Ortsvorsteherin zur weiteren Förderung des Brauchtums in Lützschena-Stahmeln 2722,00 € aus den Brauchtumsmitteln zur Verfügung zu stellen.

Votum: 7/0/0 (Sieben ja, kein Nein, keine Enthaltung)

TOP 6 Beratung und Beschlussfassung zum Antrag Nr. VII-A-02793 „Konzept zur Stärkung der Nordwestaue unter Betrachtung landwirtschaftlicher Flächen erstellen“

Beschluss 82/09/21

Der Ortschaftsrat stimmt dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Nr. VII-A-02793 zu.

Votum 6/0/1 (Sechs ja, kein Nein, eine Enthaltung)

TOP 7 Beratung und Beschlussfassung zum Verwaltungsstandpunkt Nr. VII-A-02793-VSP-01 zum Antrag auf Konzepterstellung zur Stärkung der Nordwestaue

Da der Ortschaftsrat dem Antrag Nr. VII-A-02793 zugestimmt hat und die Verwaltung den Antrag aufgreift hält der Ortschaftsrat eine Abstimmung über den Verwaltungsstandpunkt für nicht erforderlich.

TOP 8 Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss eines Mietvertrages für die Kita Sonnenhügel, Nacherfassung VII-DS-02006

Seitens des Ortschaftsrates bestehen keine Bedenken gegen den Betreiber der Kita, so dass dem weiteren Abschluss des Mietvertrages zugestimmt wird.

Beschluss 83/09/21

Votum 7/0/0 (Sieben ja, kein Nein, keine Enthaltung)

TOP 9 Einwohnerfragen

1. Eine Bürgerin berichtet über Sichtbehinderungen durch ein durch unkontrollierten Pflanzenwuchs überwuchertes Grundstück an der Ecke Schrägweg/Hallesche Straße.

Die Ortsvorsteherin weist darauf hin, dass die betroffenen Anlieger das Ordnungstelefon der Stadt 1238888 anrufen und dort das Anliegen vortragen sollen.

2. Ein Bürger informiert darüber, dass der Rad- und Gehweg am Gewerbegebiet Stahmeln in einem schlechten Zustand ist. Dort müsse Abhilfe geschaffen werden.

3. Ein Bürger weist darauf hin, dass der Abschnitt der Straße „Am Bildersaal“ von der Einmündung zur Halleschen Straße, bis zum Abzweig Radweg Richtung Stahmeln sich zu einem Unfallschwerpunkt entwickeln könnte, da dieser Abschnitt unübersichtlich ist und ggf. aus der Halleschen Straße einbiegende Fahrradfahrer zu spät erkannt werden könnten.

Es wird angeregt ein Verkehrsschild „Achtung Fahrradfahrer“ in Richtung Hallesche Straße in dem Bereich auf zu stellen.

TOP 10 Sonstiges, u.a. Aufhebung Beschluss 80/06/21, Beratung

und Beschluss über geänderten Sitzungstermin wegen Feiertag am 31.10.2022

Beschluss 84/09/21

Der Ortschaftsrat beschließt den Beschluss 80/06/21 dahingehend abzuändern, das der 31.10.2022 als Sitzungstermin des Ortschaftsrates gestrichen und statt dessen der 24.10.2022 aufgenommen wird.

Votum 7/0/0 (Sieben ja, kein Nein, keine Enthaltung)

Einladung

zur Sitzung des Ortschaftsrates Lützschena-Stahmeln am Montag, **04.10.2021, 18.30 Uhr**,
im „Leipziger Hotel“ Saal Erdgeschoß, Hallesche Straße 190, Lützschena

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Tagesordnung, der Beschlussfähigkeit und der Protokollunterzeichner
3. Protokollkontrolle
4. Auswertung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung, Beratung und Beschlussfassung zum Bebauungsplan Nr. 422 „Radefelder Allee West“

5. Einwohnerfragen,
6. Sonstiges.

Ich bitte um Beachtung der allgemeinen Corona-Vorsichtsmaßnahmen für geschlossene Räume.

gez. *Eva-Maria Schulze, Ortsvorsteherin*

Fortsetzung S. 1: Das Wetter spielte gut mit, sodass zahlreiche Besucher am Schlossparkfest teilnahmen. Ortsansässige Vereine, Händler und Künstler präsentierten sich. Ein Flohmarkt rundete das bunte Treiben ab. So hatte jeder Stand seinen eigenen Charme und viel Neues war auch dabei. Der Heimatverein stellte in diesem Jahr seine Broschüren „Straßen-Wege-Schiene“ vor.

Die Fahrradregistrierung war wie jedes Jahr möglich. In diesem Jahr hat der Heimatverein Lützschena –Stahmeln sich aktiv mit einem Programm für Kinder eingebracht.

Der gesamte Tag verlief für die Besucher wie im Fluge: Wie jedes Jahr gab es Parkführungen, die auch gern in Anspruch genommen wurden. Dabei gab es vieles zur Auwaldstation und zum Schlosspark zu erfahren und zu entdecken. Interesse fand die Einweihung des „Seifertschen Hains“, als Würdigung der Verbundenheit und Verdienste von Manfred Seifert bei der Parkpflege.



13.30 Uhr hörte man wunderbares Kinderlachen, denn es hatte sich eine Märchenfee auf die Bühne der Auwaldstation verirrt. Die 22-jährige angehende Erzieherin Jitka-Maria Friedemann begeisterte die Kinder mit Improvisationstheater durch die Märchenwelt. So erschienen die 30 Minuten wie im Flug zu vergehen. Begeistert halfen die Kinder die Märchenwelt, welche mächtig durcheinandergekommen schien, wieder zurechtzurücken.

Nahe dem Herkulesdenkmal und der Statue der Aphrodite traf man 14 Uhr zum Familiengottesdienst, gestaltet durch die Sophienkirch-

gemeinde und dem Sächsischen Landesbischof Tobias Bilz.

Der Lychatz-Verlag zeigte großartige Grafiken aus neuen Büchern. Ein Kinderbuchautor las 15 Uhr in der Auwaldstation vor begeisterter Kinderschar und gab anschließend geduldig am Stand des Lychatz-Verlages Autogramme. Der Dank geht an den Lychatz-Verlag und dem Autor für diese Unterstützung.

Mit großem Besucherandrang im Marstall des Schlosses eröffnete um 15 Uhr Herr Freiherr Speck von Sternburg die 17. Auengalerie des Lützschenaer Künstlerkreises. Herr Andreas Mocker, Vertreter des Künstlerkreises, stellte die ausstellenden Künstler vor. Vertreten sind Künstler verschiedener Genres wie Malerei, Fotografie, Cartoon, Keramik, Skulptur, Musik und vieles mehr. Schulkinder hatten sich 2020 im Rahmen des damals geplanten Kinderfestes des Heimatvereins an einem Malwettbewerb beteiligt. Die vier besten Bilder zum Thema Feuerwehr Lützschena-Stahmeln wurden ausgestellt. Der Künstlerkreis und der Heimatverein haben sich der frühkindlichen künstlerischen Förderung angenommen und so konnte ein junges Nachwuchstalent seine ersten Kunstwerke persönlich vorstellen.

Die örtliche Freiwillige Feuerwehr versorgte wie jedes Jahr die Besucher mit Suppe, Bratwürsten und Getränken. Auch die leckeren vietnamesischen Speisen des Vin Palace fanden Anklang und wurden gern verzehrt. Die Gäste vom Posaunenchor der Kirchgemeinde aus Anger-Crottendorf sorgten mit ihrem Repertoire für Kurzweil auf der Festwiese. In diesem Jahr musste leider auf den Auftritt der Lützschen-



aer Sternchen sowie das leckere Kuchenbuffet verzichtet werden, denn Corona ist eben doch noch gegenwärtig.

Den musikalischen Höhepunkt bildeten die Herren der Loose Skiffle Gemeinschaft Leipzig-Mitte. Die Band bewegt sich zwischen allen Musikgenres. Da kommt die Show ebenso wenig zu kurz wie der Humor oder die pointierte Treffsicherheit mit musikalischen und verbalen Mitteln, die nicht selten weit hineinreicht in das schöne Feld der Satire. Das Publikum war auf jeden Fall begeistert.

Das gesamte Fest wurde ein großer Erfolg. Die Organisatoren blickten zufrieden auf den schönen Tag zurück. Im nächsten Jahr steht für unseren Ort ein großes Jubiläum bevor - das 200-jährige Bestehen des Schlossparkes. Die Anwohner, die das Glück haben, in der Nähe des landschaftlich schönen Auenwalds auf historischen Boden zu wohnen, schätzen den Park sehr. Dem Jubiläum 200 Jahre Sternburgsches Schlosspark und 200 Jahre Speck von Sternburg in Lützschena will der FAS zum Anlass nehmen, ein würdiges Parkfest zu gestalten. Dieses Jubiläum soll sich über das gesamte erste September-Wochenende er-

Sport traf Kultur



Am 10. September um 17 Uhr wurde das dreitägige Sportfest des SV Sternburg eröffnet. Auftakt bildete der Überraschungstopp des DHL Musiktracks, dessen Tour diesen Tag sich durch ganz Leipzig zog, mit Musikern des Ge-

wandhauses. Das Orchester ist bestrebt, wieder zu spielen, und zwar vor Publikum. Die neue Spielzeit so unkonventionell zu eröffnen ist in Zeiten der Pandemie eine gute Lösung.

Viele Zuschauer hatten sich auf dem Gelände des Sportplatzes eingefunden. Familien hatten Decken dabei. Das bunte Treiben erinnerte ein klein wenig an die Konzerte des „Klassik Airleben“ aus dem Rosental.

Das Bläserensemble des Gewandhauses bot einen musikalischen Mix der passend zum Wetter für strahlende Gesichter und beschwingte Stimmung sorgte.

Herr Tietz der 1. Vorstands vorsitzende des SV Sternburg und seine Vereinssportsfreunde hatten sich im Vorfeld um den Aufbau von Sitzgelegenheiten und eine kleine Imbissversorgung durch Bratwurst und Steak vom Grill und Getränkeauschank gekümmert. Der Heimatverein präsentierte seine Broschüren und der Lychatzverlag bot zum Thema Fußball Kinderbücher und auch einen passenden Krimi zum Verkauf an.

Die gute Stimmung sorgte für ein Verweilen der Gäste auch noch bis lange nach dem 20-minütigen Konzert.

Gespielt wurden z.B. „Putting“ On the Ritz und „Die Ankunft der Königin von Saba“. Die schon begeisterte Stimmung fand im Cancan seinen Höhepunkt und das Publikum hätte sicher noch länger zugehört. Auf jeden Fall gab es eine Zugabe. Frau Schulze, die Ortschaftsrätin, dankte Herrn Macourek vom DHL Team Kommunikation HUB für diesen wunderbaren Zwischenstopp.

Im Anschluss startete das Freundschaftsturnier. Samstag und Sonntag bei den Turnierspielen gab es neben Bratwurst und Vereinsstand auch Eis und eine Hüpfburg für die Kinder. Es hat richtig viel Spaß gemacht und der SV Sternburg freut sich bereits auf das Vereinsfest im kommenden Jahr!

Danke an alle Vereine, die dieses Wochenende durch ihren Unterstützung so sportlich und bunt gemacht haben!

Karin Schoop / Steffi Friedemann, Foto: Tom Thiele Fotografie Leipzig



strecken. Geplant sind bisher die Einweihung des Alexanderdenkmals und des „Ruhesitz für alle Müden“ sowie die Einweihung der Brücke zur Waldkapelle und Fertigstellung der Rindenfassade. Ebenfalls werden mit einem Rendezvous im Park- szenische Spaziergänge durch die Historie des Lützschenaer Schlossparks führen.

Über Vorschläge, aktive Unterstützung und Spenden sind wir sehr dankbar. Fragen und Hinweise können gerne an das Team der Auenwaldstation gerichtet werden.

Also freuen wir uns alle auf ein fröhliches Wiedersehen. „Wir sagen danke an alle fleißigen Helfer und Unterstützer vor und hinter den Kulissen des Festes, den Standbetreuern der einzelnen Vereine, denn auch hier gilt „Ohne ehrenamtliches Engagement würde dies alles nicht möglich sein,“ sagte Bäsler abschließend.

Hoffen wir also auf gutes Wetter und ein Ende der Pandemie im Jahr 2022.

Jen Köhler (FAS), Steffi Friedemann,

Fotos: © Andreas H Birkigt

Rassekaninchenkreisschau in Schkeuditz



In diesem Jahr findet die traditionelle Schau des Rassekaninchenzuchtvereins S794 Schkeuditz und Umgebung wieder als Kreisschau am 06. und 07. November 2021 statt. Gezeigt werden die besten Rassekaninchen der Vereine des Kreisverbandes Leipzig der Rassekaninchenzüchter

und weiterer Vereine aus dem Raum Leipzig. Mitgestalter der Ausstellung sind in diesem Jahr der Holländer-Club mit vielen Farbschlägen dieser Rasse und der Alaska-Club Sachsen.

Die Ausstellung findet im Saal des Kulturhauses Sonne statt. Geöffnet ist die Ausstellung am Samstag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Sonntag von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Ca. 300 Tiere der verschiedensten Rassen und Farbschläge können besichtigt werden. Züchter stehen zu Gesprächen bereit und es können auch Zuchttiere erworben werden.

Herbert Stascheit

DIE BIBLIOTHEK

informiert:



Liebe Leserinnen und Leser,

der Herbst beschert uns einen früheren Abend und damit auch mehr Lesezeit. Für neue und anregende Lektüre ist reichlich gesorgt, hier folgen ein paar Empfehlungen:

Die Wellenreiter von Wladimir Kaminer, Geschichten aus dem neuen Deutschland – mit Corona, das ja zu zum Teil drastischen Veränderungen unseres Lebens geführt hat. Da kommt Kaminers Humor gerade recht!

Pfoten vom Tisch! Meine Katzen, andere Katzen und ich von Hape Kerkeling, der ein intensives Zusammenleben mit seinen Katzen pflegt und davon berichtet.

Andere machen das beruflich von Andrea Sawatzki
Weil die Lehrerin ausfällt, soll Gundula Bundschuh, die Vorsitzende des Elternbeirates, einspringen für die ganze Klasse – womöglich erkennen Sie hier Parallelen zum Home schooling?

Die Kinder von Nebra von Ulf Schiewe, ein spannender, historischer Roman um die Himmelscheibe von Nebra

Morgen wartet eine neue Welt: Frühling 1945 – der lange Weg nach Hause von Henriette Roosenburg, Berichte von Flüchtlingen nach dem zweiten Weltkrieg

Das Verschwinden der Erde von Julia Phillips

Auf Kamschatka verschwinden zwei Mädchen. Es gibt kaum Hinweise. Alle rätseln, was passiert sein könnte. Manche Einwohner trauern der Sowjetunion nach, als Kamschatka abgeriegelt war und es dort kein „Gesindel“ gab. Das Ereignis verändert das Leben vieler Leute.

Interessante **Erfahrungen** vermitteln:

Grenzgängerin aus Liebe von Hera Lind

Barfuß um die Welt: wie ich durchs Barfußlaufen geheilt wurde und zu mir selbst fand von Judith Etz

Mittagspause auf dem Mekong von Kristin Haug und Verena Töpfer, Auswanderer berichten über ihr neues Leben in 28 Ländern

Krimis:

Der Donnerstagsmordclub von Richard Osman, in diesem humorvollen Krimi ermitteln auch Senioren einer Seniorenresidenz. Damit sie dabei nicht gestört werden, haben sie einen Gesprächskreis zur chinesischen Oper gegründet, der sich jeden Donnerstag trifft ...

Totenreich von Michael Jensen

Polizeinspektor Druwe will nach Kriegsende ein neues Leben beginnen, wird aber als Kriegsverbrecher verdächtigt. Bietet ihm der Auftrag vom britischen Geheimdienst eine neue Chance?

Stefan Ahnhem: Der Würfelmörder

Kommissar Risk muss brutale Morde in Helsingborg aufklären – aber wo ist das Motiv? Auch ein Zusammenhang ist nicht erkennbar. Die Rückkehr des Würfelmörders ist auch schon da

Sweet goodbye: Rache ist tödlich von Camilla Läckberg

Ihre Krimis spielen nicht mehr im beschaulichen Fjällbacka, sondern in Stockholm – und es gibt überraschende und herzerfrischende Wendungen

Home, sweet home von Joy Fielding

Der Polizist von John Grisham

Auch für die Kinder gibt es viele neue Bücher, schauen Sie mal herein!

Herzliche Grüße aus Ihrer Bibliothek Lützschena-Stahmeln

C. Mytzka

Sinnsprüche von Gunter Preuß Oktober 2021



Der springende Punkt ist der Standpunkt.

Nur über die Aussicht kommt man zur Einsicht.

Die Gefahr des Scheiterns liegt nahe,
wenn man alles falsch oder gar alles richtig macht.

Das Neue ist, dass alles beim Alten bleibt.

Tango Argentino – Der traurige Gedanke, den man tanzen kann...

Freitag, 15. Oktober 2021, 19 Uhr

Veranstaltungsort: Leipziger Hotel, Hallesche Str. 190, 04159 Leipzig



Die Leipziger Schauspielerin Steffi Böttger kommt endlich wieder einmal in die Auwaldstation, erzählt abenteuerliche, heitere und traurige Geschichten rund um das Verlangen, die ihren Ausdruck im Tango finden. Musikalisch begleitet wird sie von

Valeri Funkner am Bajan, dem Leiter des Leipziger Tango-Orchesters „Abriendo y cerrando“ und wohl bestem Kenner und Könnler des Tango Argentinos in Leipzig.

Einst eine exotische Blüte ist der Tango längst angekommen in Leipzig....



Kosmetiksalon
Am Schlosspark

Am Bauernsteg 11 · 04159 Leipzig · Tel. 0341 46 84 77 00

Öffnungszeiten: Mo. - Di.: 9 Uhr bis 16 Uhr

Mi. - Do.: 9 Uhr bis 12 Uhr & 14 bis 19 Uhr · Fr.: 9 bis 14 Uhr



Friseur für Schkeuditz und Umgebung

Äußere Leipziger Str. 21a Mo. - Fr.: 9:00 - 18:00 Uhr
04435 Schkeuditz Sa.: nach Vereinbarung

Inh.: Nicole Pasewalk

Tel.: 034204 - 14400

DIE AUWALDSTATION

Alle Termine unter Vorbehalt.

Oktober

Freitag, 01. Oktober, 19:30 Uhr

Nachtwanderung für Familien

Anschließend Tee und Stockbrot mit der Naturpädagogin Dr. Nadia Nikolaus, 5 €, mit Voranmeldung

Samstag, 02. Oktober, 14 Uhr

Unterwegs mit dem Revierförster

Mit Thomas Knorr (Stadt Leipzig) durch den südlichen Auwald
Treffpunkt: Forstamt Teichstraße, Kostenfrei; mit Voranmeldung

Sonntag, 03. Oktober; 14 Uhr

Familienexkursion „Der Herbst im Auwald“ mit der Natur- und Wildnispädagogin Heike Bürger, 5 € mit Voranmeldung

Samstag, 09. Oktober, 14-17 Uhr

Eine Kiesgrube – Biotop aus zweiter Hand

Filmvortrag mit Helmut Massny, kostenfrei, mit Voranmeldung

Sonntag, 10. Oktober, 14 Uhr

Workshop: Mit Kastanien waschen

Mit den selbst gesammelten Kastanien stellen wir unser eigenes Waschmittel her, 5 €, mit Voranmeldung

Samstag, 16. Oktober; 14-17 Uhr

Kleinprojekte aus Weide flechten

Aus Weide flechten wir mit einer einfachen Technik kleine Objekte für das Fenster oder den Balkon, mit der Natur- und Wildnispädagogin Heike Bürger; 25 € inkl. Vesper zzgl. Material

Sonntag, 17. Oktober, 14-17 Uhr

Pilzausstellung und Beratung

In der Auwaldstation mit Klaus Ober (Fachgruppe Mykologie) kostenfrei

18. Oktober – 29. Oktober Herbstferienprogramm der Auwaldstation

Der Heimatverein Lützschena-Stahmeln e.V. informiert:

Die diesjährige Seniorenweihnachtsfeier wird am 30.11.2021 im Leipziger Hotel stattfinden.

Bitte melden Sie sich **bis 30.10.2021** an unter der Telefonnummer: 0341 46 85 14 10 oder per mail unter: heiwaecke@arcor.de an.

Details werden in der nächsten Ausgabe bekanntgegeben. Sie benötigen einen Fahrdienst, dann informieren Sie uns bitte.

M.Haring 1. Vorsitzender

Waffeln backen für den guten Zweck im Hort Lützschena

An uns allen ist die diesjährige Flutkatastrophe im Süden und Westen Deutschlands nicht vorbeigegangen.

Durch den Träger unseres Hortes, der Volkssolidarität Leipziger Land/Muldental e.V., wurde ein Spendenkonto für die Flutopfer von Erfstadt eingerichtet. Das Ziel dieses Spendenkontos sind 10.000 € Auch wir wollten Teil der Hilfsaktion sein. Daher fand am Mittwoch, 01.09.21, unsere spontan angesetzte und freudig herbeigesehnte Waffelback-Spendenaktion für die Opfer des Hochwassers statt.

In verschiedenen Backgruppen rührten die Kinder Teige ein. Die Waffeleisen glühten, so dass riesige Waffeltürme entstanden. Die Zutaten für die Leckereien wurden vorab durch den Hort finanziert und eingekauft.

Mit Begeisterung ließen sich die Kinder und auch einige Besucher die Waffeln gegen eine Spende schmecken. Gegen 11 Uhr passte kein kleinstes Waffelstückchen mehr in die Bäuche, die Waffeleisen aber hatten noch immer gut zu tun. Es entstand die Idee, der Lützschenaer Bevölkerung auch noch etwas Gutes zu tun und mit einem „mobilen“ Verkaufsstand an die Straßenbahnhaltestelle umzuziehen. Gesagt, getan! Je ein Kind aus jeder Backgruppe und zwei Erzieherinnen machten sich, vollgepackt mit allen Utensilien, auf den Weg.



Einige auf die Straßenbahn Wartende waren froh, sich noch eine Leckerei vor der Arbeit gönnen zu können. Auch die Mitarbeitenden vom Friseur, der Arztpraxis, vom Lychatz Verlag und vom Ordnungsamt fanden unsere Idee

genial und erwarben unsere Waffeln gegen einen Obolus.

In unregelmäßigen Abständen drückte ein Kind auf den Ampelknopf, so dass wir die Insassen ansprechen konnten. Ganz viele fanden es „Eine tolle Aktion!“.

14.30Uhr verkauften wir die aller-allerletzte Waffel. Sehr zum Kummer einiger späterer Kaufinteressenten.

Wir danken allen Eltern, Kindern und weiteren Unterstützern, die unsere Hilfsaktion so tatkräftig mitgetragen haben. Sei es durch das Mitbringen von Backzutaten, Bereitstellung von Waffeleisen oder reichlich Taschengeld für das Erwerben der Waffeln!

Auch für die Geldspenden in unserer Spendenbox bedanken wir uns recht herzlich!

Wir können stolz verkünden, dass wir den Gesamtbetrag von 420,10€ auf das Spendenkonto der Volkssolidarität Leipziger Land / Muldental e.V. einzahlen konnten und damit unser persönlich gestecktes Spendenziel weit übertroffen haben. Freya Genscher, Hortleiterin



Tischlerei Borowiec GmbH

Laden- und Innenausbau
Restaurierung · Möbel
Fenster & Türen

Äußere Auenblickstraße 61 · 041059 Leipzig-Stahmeln
Telefon 0341- 4 61 19 35 · Fax 0341- 4 61 80 26
E-Mail: Tischlerei.Borowiec@t-online.de · www.tischlerei-borowiec.de

Pflasterarbeiten
Garten- und Landschaftsbau
Tief- und Kanalbau
Abrissarbeiten

Straßen- und Tiefbaumeister Philipp Kopsch
E-Mail: Philipp.Kopsch@gmx.de
Telefon: 0172 -8 82 78 38

Die Leipziger ALL-Stars rockten am 29.08. den idyllischen Hof der Auwaldstation.

Dixieland, Swing, Blues - zeitlose Evergreens, dessen zeitloser Charme sich bis heute erhalten hat und uns alle begeistert sind ihr Markenzeichen. Nach langer Zwangspause standen sie endlich wieder auf der Bühne aber sie haben nichts verlernt. Sie spielten frisch auf und sorgten für ausgelassene Stimmung. Die 6 Musiker - hatten ganz offensichtlich Spaß an ihrem Konzert, scherzten zwischen den Liedern, strahlten pure Lebenslust aus, rissen ihr Publikum mit und wurden mit Applaus überschüttet. Sie haben auch nach mehr als 20 Jahren gemeinsamer Konzerterfahrung genauso wenig an Charme verloren, wie ihr musikalisches Repertoire. Durch das Programm führte der Posaunist Henry mit lockerer und humoriger Moderation, charmant und mit einer gehörigen Portion Humor und Selbstironie. Frau Walter dankte im Namen der Gäste und des Vereins Auwald-

station und Schlosspark Lützschena e.V. den Musikern, die sich gern mit einer Zugabe verabschiedeten.



Foto: K. Walter, v.l.n.r.: Henry Wilhelm (Posaune, Organisation), Ralf Rohr (Trompete), Dr. Udo Gaunitz (Saxophon), Karl-Heinz Rath (Drums, voice), Rudi Otto (Bass), Prof. Peter Zwirnmann (Piano, voice, musikal. Leiter)

Kulturhaus „Sonne“

Ticketshop: www.kulturhaus.schkeuditz.de

Sa, 09.10.2021

Rocknacht mit BEAT-CLUB

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Eintritt: 12,- €



Sa, 30.10.2021

„Irish Night“ mit

Tone Fish

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Eintritt: 16,- € VK;
21,- € AK

Kulturhaus „Sonne“ • Schulstraße 10 • 04435 Schkeuditz
Tel.: 034204 63450 • E-Mail: Kulturhaus_Sonne@t-online.de

Informationen zu den kommenden Veranstaltungen unter:

www.schkeuditz.de

gefördert vom Kulturraum Leipziger Raum



Judoverein Leipzig-Stahmeln e. V. bei der Nacht der Kunst

Der Judoverein Leipzig-Stahmeln e. V. hat sich auch in diesem Jahr an der Nacht der Kunst am 04. September beteiligt. In der Sporthalle im Hinterhof der Georg-Schumann-Straße 209 wurde um 17.00 und 18.00 Uhr der Sportverein dem interessierten Publikum im Rahmen einer Vorführung vorgestellt. Es wurden verschiedene Techniken Ukemi, Tachi- und Ne-Waza und aus der Nage-No-Kata die Gruppen Koshi-Waza und Ashi-Waza demonstriert.

Den Weg in die Sporthalle zu den Vorstellungen fanden in diesem Jahr leider viel zu Wenige. Wir hoffen, dass die Organisatoren der „Nacht der Kunst“ im kommenden Jahr besser und breiter publizieren, im Interesse aller Beteiligten, ob Vereine, Geschäfte, Galerien oder Künstler, welche mit viel Fleiß und Engagement versuchen, der nahen Bevölkerung kulturelle und sportliche Anreize zu geben, die Georg-Schumann-Straße aus dem „Dornröschenschlaf“ zu wecken. Dies kann nicht gelingen, wenn die Programmhefte im Vorfeld nicht der breiten Bevölkerung (in die Briefkästen, Presseshops, Bürgerämter etc.) zugänglich gemacht werden, um sich vorab schon mal strategische Punkte, Veranstaltungsorte von Interesse zu überlegen, sondern am Veranstaltungstag an den jeweiligen Veranstaltungsorten zu Hauf rumliegen und am Ende wahrscheinlich weggeworfen werden.

Wir hatten uns gewünscht, mit der Vorstellung neue Interessierte für unsere schöne Sportart ansprechen und gewinnen zu können. Auch während der Pandemie dürfen wir wieder im Rahmen der aktuellen Hygienemaßnahmen unsere Sportangebote durchführen. Also zögern Sie nicht, zum Probetraining vorbeizukommen.



Georg-Schumann-Straße 209, unsere sanierte Turnhalle im Hinterhof
Ladyfitness: Mo. 19.00 - 20.00 Uhr

Judo: Mo., Mi. und Fr. ab 17.00 Uhr, je nach Altersklasse

Allgemeine Sportgruppe: Freitag 17.00 – 18.30 Uhr

Weitere Informationen über den Judoverein Leipzig-Stahmeln e. V. finden Sie auf unserer Webseite <http://www.jv-leipzig-stahmeln.de>. Gern beantworten wir Ihre Fragen auch per E-Mail unter: info@jv-leipzig-stahmeln.de. Hajime!

Judoverein Leipzig-Stahmeln e. V.

Pflasterarbeiten Garten- und Landschaftsbau Tief- und Kanalbau Abrissarbeiten

Straßen- und Tiefbaumeister Philipp Kopsch
E-Mail: Philipp.Kopsch@gmx.de
Telefon: 0172 - 8 82 78 38

Neuerscheinung: „Die Kirchen und Kapellen der Evangelisch-Lutherischen Sophienkirchgemeinde in Leipzig“



Unser Gemeindeglied Prof. Dr. Gerhard Graf aus Wahren ist zweifellos der beste Kenner der Kirchen und Kapellen der Sophienkirchgemeinde. In vielen Broschüren, Aufsätzen und in unseren Kirchen ausliegenden Faltblättern hat er sich mit der Geschichte und Ausstattung der Gotteshäuser beschäftigt. Nun hat er eine Broschüre herausgebracht, die unter dem Titel „Die Kirchen und Kapellen der Evangelisch-Lutherischen Sophienkirchgemeinde in Leipzig“ auf 96 Seiten alle unsere Kirchen und dazu

die Friedhofskapellen in Lindenthal, Lützschena und Wahren sowie die in städtischem Eigentum befindliche in Möckern vorstellt. Zunächst widmet sich Gerhard Graf kurz der Geschichte der einzelnen Ortsteile und der Sakralbauten, bevor er aus jeder Kirche einzelne Ausstattungstücke, „dabei auch bislang wenig Beachtetes“, in Wort und immer auch mit einem Foto vorstellt. Die 78 fast immer aktuellen Fotos, angefertigt zumeist von Friedrich Gentzsch, geben dem Büchlein eine ganz besondere Anschaulichkeit. Ergänzt werden sie durch einige wenige historische Aufnahmen. Der interessierte Leser kann noch viel Neues entdecken. Kennen Sie das Epitaph für den in der Völkerschlacht 1813 in Möckern schwer verwundeten und im Lützschenaer Schloss gestorbenen preußischen Landwehrmajor Franz von Gynz-Rekowski in der Friedhofskapelle Lützschena? Oder die Taufsteinabdeckung in der Lindenthaler Kirche? Oder die mit Blümchen gestempelten Ziegel an der Außenseite des gotischen Altarraumfensters der Gnadenkirche? Oder die Bibelstelle, auf die das Kugeldenkmal vor der Möckerner Kirche verweist? Es gibt viel zu entdecken in den Kirchen und Kapellen der Sophienkirchgemeinde. Nach der Lektüre des Büchleins wird man mit anderen Augen durch unsere Kirchen gehen und manches Ausstattungstück ganz neu oder überhaupt erstmals näher betrachten.

„Bei der Auswahl der Abbildungen wurde darauf geachtet, dass die Kirchen und Kapellen stets etwa im gleichen Verhältnis berücksichtigt sind. Das eine oder andere Bild wird dem Leser fehlen. Doch Vollständigkeit war nicht angestrebt, sondern es ging um eine grundlegende Information, die zu einer fortgesetzten Beschäftigung anregen will. [...] Auch wenn diese Zeugnisse aus der Frömmigkeitsgeschichte teilweise bis zu achthundert Jahren zurückliegen, behalten sie doch eine stillschweigende Aktualität. Sie ergibt sich dadurch, dass diese Zeugnisse nicht nur jeweils für sich selbst sprechen möchten, sondern eigentlich stets auch ein Gegenüber im Blick haben und sie dessen Nachdenken und zumindest stilles Zwiegespräch erreichen wollen.“ Diesem Nachwort meines geschätzten Lehrers Gerhard Graf ist nichts hinzuzufügen.

Die Broschüre ist in den Kirchen und im Pfarramt zum Preis von 5,- € erhältlich. Mit den Einnahmen aus dem Verkauf sollen neue Gesangbücher zum Ersatz schadhafter Exemplare angeschafft werden.

Dirk Klingner

Wie weiter mit Schlobachshof?

Tag des offenen Denkmals auf Schlobachshof

Der Verein „Schlobachshof e.V.“ hat anlässlich des Tages des offenen Denkmals am 12.09.2021 zusammen mit weiteren Vereinen wie dem Förderverein Ortsgeschichte, dem Gewerbeverein und der Bürgergesellschaft Böhlitz-Ehrenberg wieder ein Picknick zum Thema „Schlobachshof – letzter Zeitzeuge des Industriepioniers Franz Schlobach“ auf

der Wiese vor Schlobachshof organisiert. Unterstützt wurde der Verein dabei von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Böhlitz-Ehrenberg. Verpflegung für die Gäste war bereit gestellt und konnte gegen eine kleine Spende erworben werden. Es gab in Erinnerung an den ehemals weltberühmten Geflügelhof gekochte Eier und Obst im historischen Korb sowie eine Vision von Apfelsaft von den Streuobstwiesen Schlobachshofs. Viele der ausgestellten Fotos zeugten vom Schaffen des Industriepioniers in Leipzig. Auch das wunderbar recherchierte Buch zur 100 Jahrfeier konnte käuflich erworben werden. Fast 100 Interessierte folgten der Einladung und lauschten nach der Begrüßung von Heike Blum (Schlobachshof e.V.) aufmerksam den Ausführungen von Herrn Andreas Sickert (Abteilungsleiter Stadtforsten, Amt für Stadtgrün und Gewässer), der für die Führung seinen Urlaub verschoben hatte. Nur kurz waren die Besucher dabei von einer australischen Diamanttaube abgelenkt, die auf den Stufen des denkmalgeschützten Vierseitenhofes saß. Unter den Besuchern waren Herr Florian Mayer vom Bundesamt für Umweltschutz, Stadträte und ein Bundestagsabgeordnete. Wir freuen uns sehr über ihre Unterstützung.

Angelika Kriehmg, Urenkelin von Franz Schlobach, wusste wieder viel zur Geschichte des Hofes zu berichten, ebenso Herr Dr. Kurt Jerock aus Lützschena. Er war der ehemalige Leiter der Lehr- und Versuchsstation des Wissenschaftsbereichs Geflügelzucht der Universität Leipzig auf Schlobachshof. Einen kurzen Einblick in die Entwicklung des Hofes in jüngerer Zeit seit der Zwangsversteigerung - nachzulesen auf der Internetseite des Vereins www.schlobachshof.com gab – die Vereinsvorsitzende Frau Dr. Karla Amm. Sie praktizierte 10 Jahre Therapeutisches Reiten auf dem Hof.

Wenig Neues gab es allerdings zur Zukunft des Hofes zu hören. Herr Sickert forderte erneut dazu auf, Konzeptideen bei der Stadt Leipzig einzureichen. Die erfolgreiche Petition des Vereins „Kein Abriss ohne Konzept“ führte dazu, dass die Ortschaftsräte von Böhlitz-Ehrenberg, Rückmarsdorf und Lützschena-Stahmeln in die Konzeptentwicklung einbezogen werden sollen. Ein Termin dazu steht aus.

Wer die Führung über Schlobachshof verpasst hat, bekommt am Sonnabend, den 02.10.2021 erneut die Gelegenheit, das traditionsreiche Gelände zu besichtigen. Eine Anmeldung ist hierzu erforderlich unter www.schlobachshof.com.

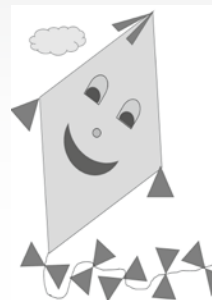
Schlobachshof e.V.

AUS DEM VEREINSLEBEN

BISMARCKTURM-VEREIN
Lützschena-Stahmeln e.V.

Drachenfest am Bismarckturm

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Vereinsmitglieder,
unser diesjähriges Drachenfest rückt immer näher und der Bismarckturmverein möchte eine Fortsetzung vom vorigen Jahr ermöglichen. Am **9.10.2021** werden wir Sie mit Ihren Kindern und Enkelkindern **ab 10.30 Uhr** erwarten und hoffen, dass der Wind wieder viele Drachen zum Himmel steigen lässt!
Die Kinder dürfen wieder eine Prämierung des besten Drachen erwarten.



Wir möchten natürlich auch für alle anderen Besucher einen Herbstanfang feiern! Für Speisen/Getränke mit musikalischer Untermalung sollte unser Fest gegen 20.00 Uhr einen schönen Tag hervor gebracht haben. Wir hoffen, dass das Wetter mitspielt und diesmal wieder viele Menschen den Weg zu uns finden. Wir freuen uns auf Sie!

Der Vorstand des Bismarckturmvereins

NEUES AUS DEM RATHAUS



Stadt Leipzig informiert:

Was Sie wissen sollten

Auf der Website der Stadt Leipzig im Bereich Jugend Bildung und Soziales haben wir folgendes entdeckt ... Zitat: „**Bildungs- und Teilhabeleistungen**. Aus dem Bildungspaket kommen insbesondere für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Betracht, die Grundsicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld) oder Sozialhilfe (Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) erhalten oder deren Eltern den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen. Auch wer Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhält, kann einen Anspruch auf das Bildungspaket haben. Zudem kann ein Anspruch auf Leistungen des Bildungspakets nach dem SGB II oder SGB XII bestehen, wenn das Kind beziehungsweise seine Eltern zwar ansonsten keine der genannten Sozialleistungen beziehen, jedoch die spezifischen Bildungs- und Teilhabebedarfe des Kindes nicht decken können. Durch das Bildungspaket wurde bisher eine gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Schulen und Kindertageseinrichtungen finanziert. Auf Grund der Auswirkungen der Corona-Pandemie ist ab sofort auch eine Kostenübernahme möglich, wenn das Mittagessen dezentral angeboten wird. Dies bedeutet, dass die Mahlzeit nach Hause geliefert werden kann. Die Regelung zur Mittagessenversorgung gilt auch für Kinder und Jugendliche, die Inhaber eines Leipzig-Passes sind.“

Sie möchten diesen Service noch nutzen, dann wenden Sie sich bitte z.B. an: Bürgerhaus Lützschena GmbH, E-Mail: bestellung@bgh-office.de Telefon: 0341 68655500. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.leipzig.de/jugend-familie-und-soziales/bildung-und-teilhabe-mittagessenversorgung/>



Bitte informieren Sie sich auf der Internetseite, in den Schaukästen oder telefonisch, ob unsere Veranstaltungen wieder stattfinden können. Aufgrund der Corona-Pandemie ist weiterhin mit Änderungen und Einschränkungen zu rechnen.

Unsere Gottesdienste

02.10., 16 Uhr, Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal, Regionaler Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Hein

03.10., 10 Uhr, Auferstehungskirche Möckern, Regionaler Erntedankgottesdienst, Pfr. Dr. Hein

10.10., 10:30 Uhr, St. Vinzenz Hänichen, Gottesdienst mit Abendmahl und Kinderpredigt, Pfr. Dr. Hein

17.10., 10:30 Uhr, St. Vinzenz Hänichen, Gottesdienst mit Kinderpredigt, Pfr. Günz

24.10., 10:30 Uhr, St. Vinzenz Hänichen, Gottesdienst mit Abendmahl und Kinderpredigt, Prädikantin Berger

31.10., 10 Uhr, Auferstehungskirche Möckern, Regionalgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Hein

31.10., 16 Uhr, St. Vinzenz Hänichen, Regionaler Familiengottesdienst mit Aufführung des Kindermusicals „Heiliger Martin, lehr uns teilen“

Musikalische Eltern-Kind-Gruppe (ab 1 ½ Jahre) mit Sonja Lehmann (Pause in den Ferien)

montags 16:15 Uhr in Lützschena

Kinderkreis (ab 4 Jahren)

mittwochs 15.00 Uhr im Lützschenaer Kinderhaus Sternchen (Freirodaer Weg) – Bitte informieren Sie sich in der Verwaltung über die Termine.

Christenlehre / Kinderkirche (Pause in den Ferien)

1.–4. Klasse dienstags 15.15 Uhr in Lützschena

5.–6. Klasse dienstags 17 Uhr im Gartenhaus Wahren

Konfirmanden (Pause in den Ferien)

7. Klasse mittwochs Gartenhaus Wahren 18.15 Uhr

8. Klasse dienstags Gartenhaus Wahren 18.15 Uhr

Junge Gemeinde (Pause in den Ferien)

dienstags Themenabend im Gartenhaus Wahren 19.30 Uhr

Sophienkantorei (Pause in den Ferien)

mittwochs 19.30 Uhr im Gemeindehaus Möckern

Frauenkreis und Alte Gemeinde

dienstags 16.30 Uhr im Gemeinderaum Lützschena – Bitte informieren Sie sich in der Verwaltung über die Termine.

Bitte rufen Sie in der Verwaltung (461 18 50) an, wenn Sie den Fahrdienst benötigen.

Regionaler Seniorennachmittag am Mittwoch, dem 06.10., 14:30 Uhr im Gartenhaus Wahren: „Weggesperrt – und was nun?“, mit Gefängnis-seelsorger Pfr. Michael Günz (Fahrdienst möglich, Tel.: 461 18 50)

Ökumenischer Bibelkreis

freitags 19.30 Uhr im Treff „Lebens L.u.S.T.“ in Wahren, Georg-Schumann-Str. 326 – am 22.10.

Treff „Lebens L.u.S.T.“, Georg-Schumann-Str. 326 (gegenüber Rathaus Wahren) geöffnet: dienstags 9.30–12 Uhr, 14.30–17 Uhr (9.30 Uhr Morgenkaffee; 15 Uhr Kaffeetrinken), mittwochs 10–12 Uhr, 14.30–17 Uhr (wechselnde Angebote), donnerstags 9.30–12 Uhr, 14.30–17 Uhr (14.30 Uhr Kaffeetrinken); 1. Sonntag im Monat 14.30 Uhr Trauer-Café „Licht-Blicke“; 4. Donnerstag im Monat 17.30 Uhr Bibelgespräch der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Benefizkonzert für die Jelmlich-Orgel

Am Sonntag, dem 17.10. laden wir um 17 Uhr zum Benefizkonzert für

15 Jahre 
Auenwald Apotheke

Wir laden Sie herzlich ein:
4. - 9. Oktober
 Erleben Sie Gesundheit aus der Natur
 in erstaunlicher Vielfalt



**Ihr Immunsystem
 im Mittelpunkt**

Auenwald Apotheke
 Wege zur Gesundheit

Rathauscarré • 04435 Schkeuditz
 Tel. 034204 / 70870 • service@auenwald-apo.de

die Jehmlich-Orgel in der Hainkirche St. Vinzenz mit dem Vokal-Ensemble „voicemade“ ein. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine reichliche Kollekte ist für die anstehende Restaurierung der Jehmlich-Orgel gebeten.

Reformationstag 2021 – Familiengottesdienst

Die Kinder, welche in den Herbstferien zusammen mit uns nach Grethen auf Singfreizeit gehen, bereiten dort ein Singspiel vor, welches dann am Ende der Ferien zur Aufführung kommt: Nämlich am 31.10. in der Hainkirche St. Vinzenz, und zwar am Nachmittag um 16 Uhr in einem Familiengottesdienst! Es wird um den „Heiligen Martin“ gehen, ums Teilen, soviel sei verraten ... und im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Kirchkaffee mit Reformationsbrötchen – (auch diese lassen sich teilen ...).

Sonja Lehmann

Öffnungszeiten Friedhof Hänichen, Elsteraue 7

November – Februar: 8 Uhr bis Sonnenuntergang

März – Oktober: 7 Uhr bis Sonnenuntergang

Öffnungszeiten des Pfarrbüros und der Friedhofsverwaltung:

Schlossweg 4, Mittwoch 14-16 Uhr (Frau Engel-Kaun)

Tel.: 4619034 (Lützschena); Tel.: 4618203 (Friedhof Wahren);

Fax: 4627295 (Friedhof Wahren);

E-Mail: kg.leipzig-sophien@evlks.de

Internet: www.sophien-leipzig.de

Pfarrer

Dr. Markus Hein, Tel.: 0341/4611850, mobil 0176/34668129,

E-Mail: markus.hein@evlks.de

Kirchenkuratoren

Schloßkirche: Eberhard Jahn, Tel. 4612716 und Steffen Berlich, Tel. 461 68 35

Kirche St. Vinzenz Hänichen: Martin Rauwald,

Tel. 0172 939 60 01 und Frank Henschke, Tel. 0172 595 77 43

Unsere Bankverbindungen

für Kirchgeld: Konto DE27 3506 0190 1635 3000 15, GENO DE D1 DKD, Bank für Kirche und Diakonie
für Friedhofsgebühren: Konto DE09 3506 0190 1639 0000 16, GENO DE D1 DKD, Bank für Kirche und Diakonie
für Mieten, Spenden, Pacht und Sonstiges: Konto DE46 3506 0190 1620 4790 43, GENO DE D1 DKD, Bank für Kirche und Diakonie; Kontoinhaber: Kirchenbezirk Leipzig; Verwendungszweck: RT 1924 (immer angeben)

An dieser Stelle setzen wir die Abschrift der Chronik mit dem Eintrag für den Monat September 1846 - vor 175 Jahren – fort:

25. September.

Ich habe ein Paar sehr genußreiche unvergeßliche Tage verlebt, nicht nur liebe Verwandte in Teuchern und Crössuln (bei Weißenfels) [heute Ortsteil der Gemeinde Krauschwitz im Burgenlandkreis d.Ü.] besucht, so wie in Leucopetra [gräcisirter Name für Weißenfels d.Ü.] den ehrenwürdigen Freund Hennicke vormals Superintendenten von Schkeuditz, jetzigen Schullehrer-Seminar-Director in Weißenfels. Von Crössuln aus reisten wir auch in das herrliche Saalthal hinter Naumburg (dessen merkwürdige Domkirche wir bestaunten, mit ihrer Krypta (unterirdischen Kirche) bis zu den berühmten Burgruinen von Rudelsburg und Saaleck. Auf der Rudelsburg war nur noch eine ganz unerwartete Freude beschieden, indem ich dort mit dem besten Freunde meiner Jugend, dem Superintendenten Karl Friedrich Förster von Delitzsch, zusammentraf. – Ich konnte umso ruhiger abreisen, als ich dem, am Halskrebse schwer leidenden Vater Könze, welcher Tags vorher starb, bis an sein Ende meine täglichen Seelsorgerpflege gewidmet hatte. Mein amtsbrüderlicher Nachbar Gottlob Herrnsdorf hielt ihm die Abdankung.



Sozialstation Lützschena

Am Brunnen 5 · 04159 Leipzig
Telefon: 0341/25668072 · Mobil: 0174/3028653
E-Mail: sst-luetzschena@awo-leipzigerland.de

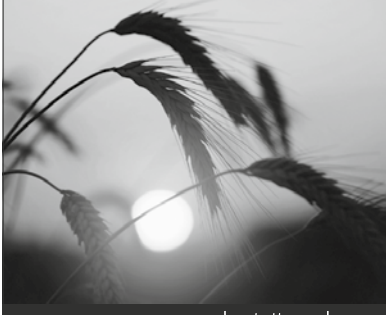
- **Häusliche Krankenpflege** • **Altenpflege**
- **Hauswirtschaftspflege** • **Essen auf Rädern**
- **Seniorenbetreuung** • **24-h Rufbereitschaft**
- **Betreutes Wohnen**

Die Veranstaltungen für den Monat **Oktober 2021** entnehmen Sie bitte den aushängenden Veranstaltungsplänen oder rufen Sie uns an.
AWO-Seniorenbegegnungsstätte · Leipzig-Lützschena, Am Brunnen 5



BESTATTUNGSHAUS Schönefeld

Tag und Nacht für Sie da!
☎ 034204 - 1 33 44



Schkeuditz
Leipziger Str. 40

Schkeuditz
Bahnhofstr. 26

Leipzig | Wahren
Linkelstr. 2

Leipzig | Lindenau
Lützner Str. 129

www.bestattungshaus-schoenefeld.de

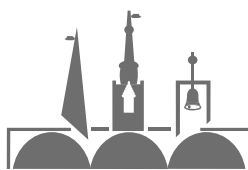



BESTATTUNG & VORSORGE.
EINE SORGE WENIGER.

Bahnhofstr. 16 · 04435 Schkeuditz
Tel. 034204 | 7470 · Fax 034204 / 74 710
www.bestattungshaus-boettge.de

Daniela Urban

Nick Wachsmuth



Bestattungshaus in Wahren

Georg-Schumann-Straße 326 · 04159 Leipzig
vormals Linkelstr. 29 – 04159 Leipzig

24-Std.-Tel.: (0341) 46 848 00

GEBÄUDEREINIGUNG MIKE GLAS

★ GLASREINIGUNG (auch Privathaushalte) ★
★ TEPPICHREINIGUNG ★ BAUREINIGUNG

Am Brunnen 21 • 04159 Leipzig • ☎/Fax 0341 / 4 61 56 65

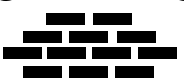


Farbenhaus Wendorf

Malermeister | Sachverständiger

Zum Anger 6 • 06237 Leuna
Kontaktbüro Leipzig:
Windmühlenweg 20 • 04159 Leipzig
Tel.: (0341) 46 84 00 60, Fax: (0341) 46 84 00 59
info@farbenhaus-wendorf.de
www.farbenhaus-wendorf.de

Baugeschäft JOCHEN WOLF



- Bausanierung
- Hoch- und Tiefbau
- Um- und Ausbau
- Vollwärmeschutz

Freirodaer Weg 51
04159 Leipzig
Mobil: 0170-548 24 98
Fax: 0341-462 799 84
E-Mail: pc.jochen@googlemail.com

Zimmerei

Günter & Mario Tetzner GbR

- Holzbau
(Carports, Balkone, Vordächer usw.)
- Dachstühle
- Altbausanierung
- Dacharbeiten



Alter Kirchweg 6
04159 Leipzig-Stahmeln
Tel. 0341/46 14 585
Fax 0341/46 14 508
www.Zimmerei-Tetzner.de
info@Zimmerei-Tetzner.de

Waschanlage

Pkw & Transporter

sackschonend mit manueller Vorwäsche
Transporter Waschanlage: bis 3,10 m Höhe
große SB-Waschplätze: für Fahrrad bis Wohnmobil

Thomas Mühlberg
Reifenservice
Waschanlage
Hallesche Straße 1
04159 Leipzig-Stahmeln
Telefon 0341-4 61 73 28

Salon Diana

Ihr Haar in besten Händen



☎ 0341/4 62 26 96
An der Schäferlei 2
04159 Leipzig-Lützschena
geöffnet:
Mo-Fr 8-19 • Sa 8-12 Uhr

Auto-Kühne

GmbH Lützschena
KFZ-Meisterbetrieb
Elstermühlweg 4
04159 Leipzig-Lützschena

- KFZ-Werkstatt
- Gebrauchtwagenhandel
- Neuwagenvermittlung
- Zulassungsservice
- KFZ-Sachverständigenbüro
- Täglich TÜV - AU
- Unfallinstandsetzung
- Lackierarbeiten



Telefon: 0341/46 16 435
Fax: 46 16 431 • Funk: 0170/24 24 518
Internet: http://www.auto-kuehne.de

Elektroanlagen Steffen Korge



- Elektroanlagen
- Einbruch- & Brandmeldeanlagen
- Installation von Photovoltaik-Anlagen
- Lieferung & Montage von Klimasplitgeräten

Auf der Höhe 6 • 04159 Leipzig-Lützschena
Telefon: 0341 / 4 61 49 82
Mobil: 0179 / 2 93 08 46
Fax: 0341 / 60 07 88 47
E-Mail: info@elektroanlagen-korge.de
www.elektroanlagen-korge.de

Forst- und Landschaftspflege

Andreas Schubert



Auf der Höhe 15
04159 Leipzig-Lützschena
Tel./Fax.: 0341 - 4 61 99 44
Mobil: 0177 - 2 80 23 85

Garten- und Landschaftsbau • Wege-Terrassen-Freiflächen
Grünanlagenpflege und Gestaltung • Baumfällung und Baumschnitt

E-Mail: Schubert-Baumpflege-Forst@t-online.de

SCHWIMMBÄDER • ÜBERDACHUNGEN

Willkommen in der Poolwelt!



GEYGER Poolwelt • Druckereistraße 9 • 04159 Leipzig-Stahmeln
Tel.: 03 41 / 46 80 180 • Fax: 46 80 1822 • www.poolwelt.de

SAUNA • WASSERPFLEGE • ZUBEHÖR

GLASBAU KÜHN

Inh. Olaf Gurt



- Verglasungen jeder Art
- Fenster und Türen
- Nachrüstung Einbruchsicherheit
- Wintergärten
- Reparaturschnelldienst
- Insektenschutz

Druckereistr. 20 • 04159 Leipzig-Stahmeln
Telefon: 0341- 4 61 24 71
Fax: 0341 - 4 61 24 72
www.glasbau-kuehn.de
e-Mail: post@glasbau-kuehn.de

Thomas Lucks



**Installationsbetrieb für
ELEKTROANLAGEN**

Quasnitzter Weg 12
04159 Leipzig-Lützschena
Tel.: 0341/4 61 55 59
Fax: 0341/4 62 09 26
Funk: 0177/33 11 158
E-Mail:
Elektro-Lucks@gmx.de

Ulf Kühne

Gebäudeservice rund um's Haus
An der Hainkirche 4
04159 Leipzig-Lützschena




- Reparaturen aller Art
- Dachklempnerei
- Trockenbau
- Sanitär- und Heizungsbau
- Dachrinnen- u. Rohrreinigung
- Gasinstallation

Tel./Fax 0341/46 13 626 • Funk 0171/80 18 774